

Kopfband mit Zapfen

AUFGABE:

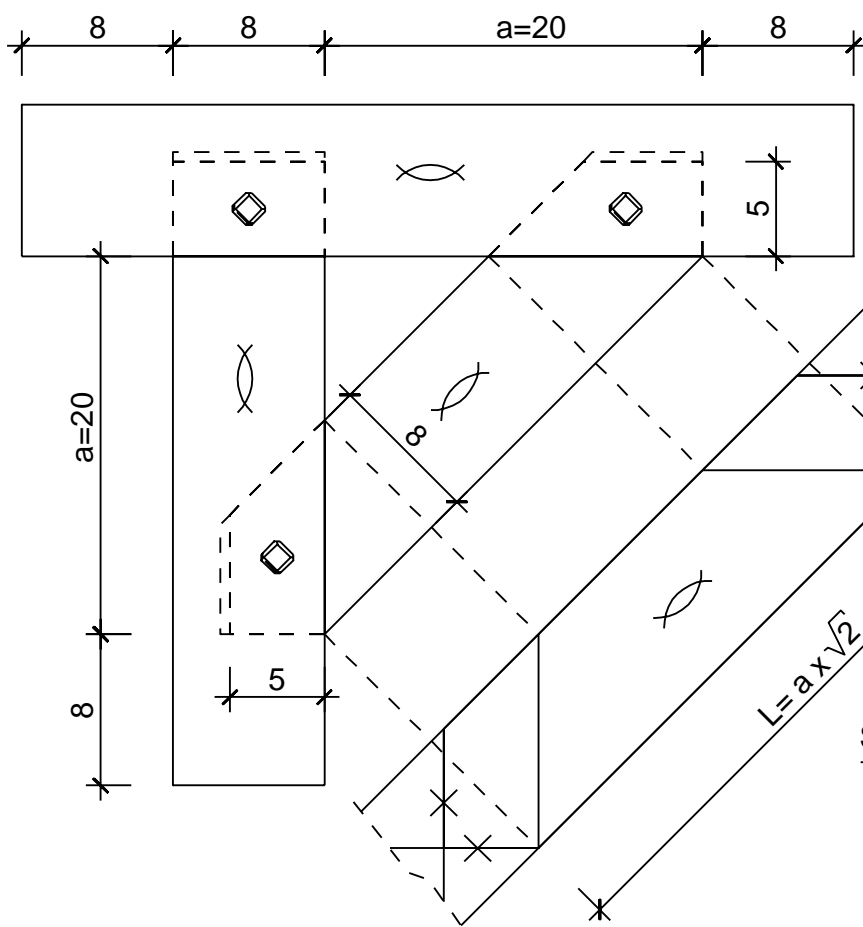
- 45° Winkel konstruieren
- Länge des Kopfbandes ermitteln
- Hölzer mit Bundzeichen versehen
- Zapfenbreite nach Holzstärke ermitteln
- Hölzer anreißen und ausarbeiten
- Vor dem Zusammenbau alle Kanten fassen

BEWERTUNG

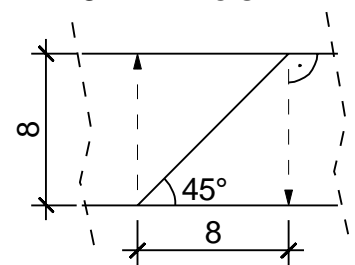
- Maßgenauigkeit der Aussenmaße
- Winkel
- Passgenauigkeit der Holzverbindungen
- Erkennbarkeit der Risse und Zeichen

HOLZQUERSCHNITTE

- 6/8 cm oder nach Angaben



Konstruieren eines
45° Winkels



Satz des Pythagoras

$$\begin{aligned}
 a^2 + a^2 &= c^2 \\
 2 \times a^2 &= c^2 \quad | \sqrt{} \\
 a \times \sqrt{2} &= c \\
 \underline{\underline{a \times 1,414}} &= c
 \end{aligned}$$

Hinweis:

Das Kopfband/Bug mit Zapfen dient zur Aussteifung / Lastabtragung von Holzkonstruktionen. Die Zapfen sind daher mit Holznägeln oder zugelassenen Schrauben zu verbinden

Länge L Kopfband / Bug

Ausstellmaß a wird mit $\sqrt{2}$ oder 1,414 multipliziert.

Fachbereich Holz	Erstellt	Prüfung / Freigabe
Aufgabenr. 2.1	am: 10.11.2015	am: 11.11.2015
1. Ausbildungsjahr	von: Thomas Riebel	von: Frank Hassler